

Inhaltsübersicht

Vorwort	7
<i>Irmgard Christa Becker</i>	
Die Stadt als Kommunikationsraum – Eine Einführung	9
I. DIE STADT ALS BÜHNE – URBANE HERRSCHAFT ALS KOMMUNIKATIVER PROZESS	
<i>Clemens Zimmermann</i>	
Zurück zum Sozialen? Stadtgeschichtsforschung zwischen den Kategorien Gesellschaft, Kultur und Medien	15
<i>Harriet Rudolph</i>	
Adventus imperatoris. Mechanismen und Gehalt der politischen Kommunikation bei Kaisereinzügen im Reich	29
<i>André Krischer</i>	
Politische Kommunikation und Öffentlichkeit in London. Zur Entwicklung einer Großstadt im 17. Jahrhundert in mediengeschichtlicher Perspektive	55
II. DIE (GROSS)STADT ALS INSZENIERUNGSRAUM – MASSENVERANSTALTUNGEN ALS KOMMUNIKATIONSPROZESS	
<i>Karl Vocelka</i>	
Religiöse Zeremonien in der Öffentlichkeit am Beispiel des barocken Wien	91
<i>Franz J. Bauer</i>	
Via dell’Impero. Der Raum, die Leere und die Einsamkeit der Monumente in Mussolinis Rom	101

<i>Marie Antoinette Glaser</i>		
Die Baustelle als Inszenierung im öffentlichen städtischen Raum		117
<i>Bernd Reichelt</i>		
Das Spiel mit der Macht.		
Fußballspiele als urbaner Inszenierungsraum		
am Beispiel Saarbrücken		125
III. DIE STADT ALS LEBENSWELT – BÜRGER/INNEN UND		
DER URBANE KOMMUNIKATIONSRAUM		147
<i>Anton Tantner</i>		
Die Register des Büros.		
Anonymisierung und Medialisierung sozialer Beziehungen im		
<i>Bureau d'adresse</i> , Paris 1630–1643		149
<i>Martin Scheutz</i>		
Injurien, Rebellion und doch auch das feuchtfrohliche Vorzimmer		
der Macht.		
Wirtshäuser als Orte der Kommunikation in der Frühen Neuzeit		161
<i>Henry Keazor</i>		
Art and the City.		
Monumente, Architektur, Urban Art		193